

Medienentwicklungsplanung und Digitalpakt Schule

Manfred Bieser Stefan Raaf Laura Laschet



CC Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitungen 4.0 International Lizenz



Dejan Mihajlović

@DejanFreiburg

Folgen



Das Problem von Schule ist, dass es immer Low Budget aber High Quality sein soll.

21:32 - 10. Juni 2015

438 Retweets 1.407 „Gefällt mir“-Angaben



21

438

1,4 Tsd.



Themen

Der DigitalPakt Schule

MEP als Teil eines
Antragsverfahrens

MEP
Freigabeempfehlung

Privatschulen
und MEP (BW)

MEP BW Prozess
Blick in die Anwendung

MEP BW Registrierung
Aufbau eines MEP

Der DigitalPakt Schule

DigitalPakt Schule

- › **Verwaltungsvereinbarung** in Kraft getreten am 17.05.2019
- › **Verwaltungsvorschrift** zur Umsetzung der Verwaltungsvereinbarung DigitalPakt Schule 2019 bis 2024 vom 15.08.2019 veröffentlicht am 07.09.2019
- › **Antragsbeginn** ab 1.10.2019 in Baden-Württemberg



DigitalPakt Schule – drei Anteile

Schulträger erhalten Budgets

ca. 590 Mio. €

- › Grundlage **VwV** zur Umsetzung des DigitalPakts Schule
- › **Öffentliche Schulen**
- › **Schulen in freier Trägerschaft**, die eine Kostenerstattung vom Land gemäß Privatschulgesetz erhalten
- › **Berufsfachschulen für Pflege** ab 2020

Landesprojekte

ca. 28 Mio. €

Maßnahmen, die schulischen Zwecken gemäß landesweiter Schulentwicklungsziele dienen



länderübergreifende Projekte

ca. 32 Mio. €



**KULTUSMINISTER
KONFERENZ**

Verwaltungsvorschrift zur Umsetzung

- › **Empfänger:** Schulträger
- › **Antragsberechtigt:** Schulträger
- › Eigenanteil 20% bzw. 5,4%
- › Zusammenschlüsse von Schulträgern sind möglich (regionale Maßnahmen)
- › Maßnahmen müssen zusätzlich und zum Antragszeitpunkt noch nicht begonnen sein (jedoch Zulassung vorzeitiger Maßnahmebeginn).
- › Verteilung der Mittel nach Schülerzahl (Faktor 0,7 für Klasse 1 bis 4)
- › Bei Faktor 1,0: *423,60 €*
- › Doppelförderungen unzulässig
- › Abschlagszahlung möglich (60% / größer *10.000 €*)
- › 30.04.2022 Umverteilung

Verwaltungsvorschrift zur Umsetzung

- › Doppelförderungen sind unzulässig.
- › Der Eigenanteil der Schulträger darf nicht durch EU-Mittel ersetzt werden.
- › L-Bank ist mit der Abwicklung beauftragt und dazu ermächtigt.
- › Zuwendungsempfänger weist auf die Förderung aus dem DigitalPakt Schule in geeigneter Form hin.



lmz-bw.de/vwv

Verteilung der Mittel obliegt dem Schulträger

- › Der Schulträger kann sowohl Budgets mehrerer Schulen zusammenfassen und in einer Schule investieren, als auch das Budget einer Schule auf einen bestimmten Bereich der Schule begrenzt verausgaben (z. B. GS, WRS nur in WRS).
- › Die Mitteilung der schulscharfen Budgets ist rein nachrichtlich und rechnerisch im Sinne einer Transparenz.



In ...
welcher Schule
welche Mittel
wie investiert
werden, entscheidet
der Schulträger.

Förderfähig sind...

- › digitale Vernetzung in Schulgebäuden und auf dem Schulgelände,
- › lokale schulische Server unter Umständen,
- › schulisches WLAN,
- › Anzeige- und Interaktionsgeräte,
- › digitale Arbeitsgeräte,
- › schulgebundene mobile Endgeräte unter definierten Bedingungen und
- › investive Begleitmaßnahmen.
- › Als regionale Maßnahmen Aufbau und Inbetriebnahme professioneller Wartungsstrukturen/Administration, Verbesserung von Systemen, Werkzeugen oder Diensten

Liste zuwendungsfähiger Maßnahmen

- › Wird laufend fortgeschrieben
- › Veröffentlicht bei der L-Bank
- › Nicht abschließend
- › Arbeitshilfe für Beratung und Antragsbearbeitung
- › Prüfung im Einzelfall könnte zu einem anderen Ergebnis kommen

Liste - zuwendungsfähige Maßnahmen (Stand: 10. September 2019)

Buchstabe	Begriff	Zuwendungsfähig?	Quelle
A	Anwendungssoftware	Reine Anwendungssoftware (z. B. Office, Stundenplaner) grundsätzlich nicht förderfähig Betriebssysteme und Steuerungssoftware sind förderfähig	VwV 4.1 d) [weit] oder 4.3 [eng]
A	A/V Verkabelung	Verkabelung Präsentationstechnik (Steuergerät/Anzeigerät/Audio Ausgabe, A/V Switche...) förderfähig	VwV 4.1 d)
B	Backup	Server / virtuelle Maschinen für pädagogische Anwendungen entsprechend den Regeln für schulische Server förderfähig	VwV 4.1 b) aa)
B	Baumaßnahmen	Zuwendungsfähig: Sofern auf dem Gelände für die Vernetzung zwischen Schulhäusern, Musikalle Erdarbeiten nötig sind, die finanziert (Asphalt aufarbeiten, ausschachten, zuschütten, Platten verlegt gießen / bzw. Oberflächen (zB Rasen, sofern durchgeschnitten wurde). Wiederherichten denkmalrechtlicher Barockgärten. Wenn Flächen von 50 qm auf dem Gelände ausgeschachtet wurde, die Gestaltung einer Fußball-Rasenfläche eher unvermeidbar (BMBF).	VwV 4.1 a)
		Zuwendungsfähig, wenn es um Geräte (VR-Brillen für das Erlernen von Maschinen,	VwV 4.1 d) VwV 4.1 e) oder f) bb) ⇨ MEP



Spezialfall mobile Endgeräte

- › schulgebundene mobile Endgeräte (Laptops, Notebooks und Tablets)
- › spezifische fachliche oder pädagogische Anforderungen erfordern solche Geräte
- › maximal 20% der Investition des Schulträgers oder maximal 25.000 Euro je allgemeinbildender Schule sind dafür zulässig
- › Keine Smartphones förderfähig
- › Sofern die Infrastruktur an einer Schule (AS/BS) zum Zeitpunkt der Beantragung mobiler Endgeräte gemäß Satz 1 Buchstabe f noch nicht vorhanden ist, sind die Mittel für mobile Endgeräte für diese Schule bis zur Herstellung dieser Infrastruktur zu sperren.

Investive Begleitmaßnahmen

- › Die Umsetzung des DigitalPakts erfolgt nach Landeshaushaltsrecht (§ 11 Abs. 1 Satz 4 Verwaltungsvereinbarung DigitalPakt Schule [VV]). Dabei sind die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit maßgeblich für die Umsetzung des DigitalPakts (§ 7 Abs. 1 Satz 1 LHO BaWü).
- › z. B. angemessene Sicherung der Baustelle, Elektro-, Maler- und Bauarbeiten, Brandabschottung, Serverraum

Nicht förderfähig sind...



*Laufende Kosten der Verwaltung
(Personalkosten, Sachkosten)
sowie Kosten für Betrieb, Wartung und
IT-Support der geförderten Infrastrukturen*

Auslegungsbedarf am Beispiel PC

- › Nach 4.1 der VwV sind digitale Arbeitsgeräte förderfähig.
- › PCs im Klassenraum (sowohl zur Steuerung der Präsentationstechnik als auch als Medieninsel für die Schüler) oder PCs in Fachräumen z. B. zur Steuerung von Geräten, als Analysegeräte usw. (auch im Computerraum für das Fach Informatik) sind förderfähig.
- › PCs als Lehrerarbeitsplätze oder für die Schulverwaltung sind nicht förderfähig.
- › Notebooks fallen unter die Position mobiler Endgeräte und damit die Restriktionen 4.1 f).

Förderfähigkeit MEP



Die Fördergegenstände in § 3 der Verwaltungsvereinbarung umfassen nicht die Erstellung der technisch-pädagogischen Einsatzkonzepte (Medienkonzepte, Medieneinsatzpläne etc. genannt), und zwar auch dann nicht, wenn dafür externe Beratungsunternehmen hinzugezogen werden. Denn bei dem Konzept handelt es sich um eine Antragsvoraussetzung, ohne die ein Antrag nicht bewilligt werden darf. Die Erstellung von Medienkonzepten ist folglich nicht förderfähig.

Bundesministerium für Bildung und Forschung, 09.09.2019

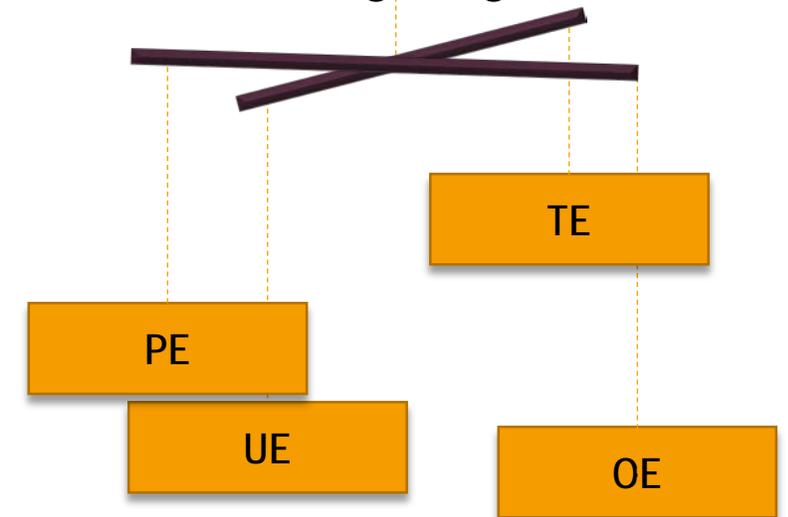
MEP als Teil eines Antragsverfahrens

Quelle: www.lmz-bw.de/beratung/medienentwicklungsplanung/kriterien-fuer-einen-medienentwicklungsplan-mep/

Anforderungen an einen MEP

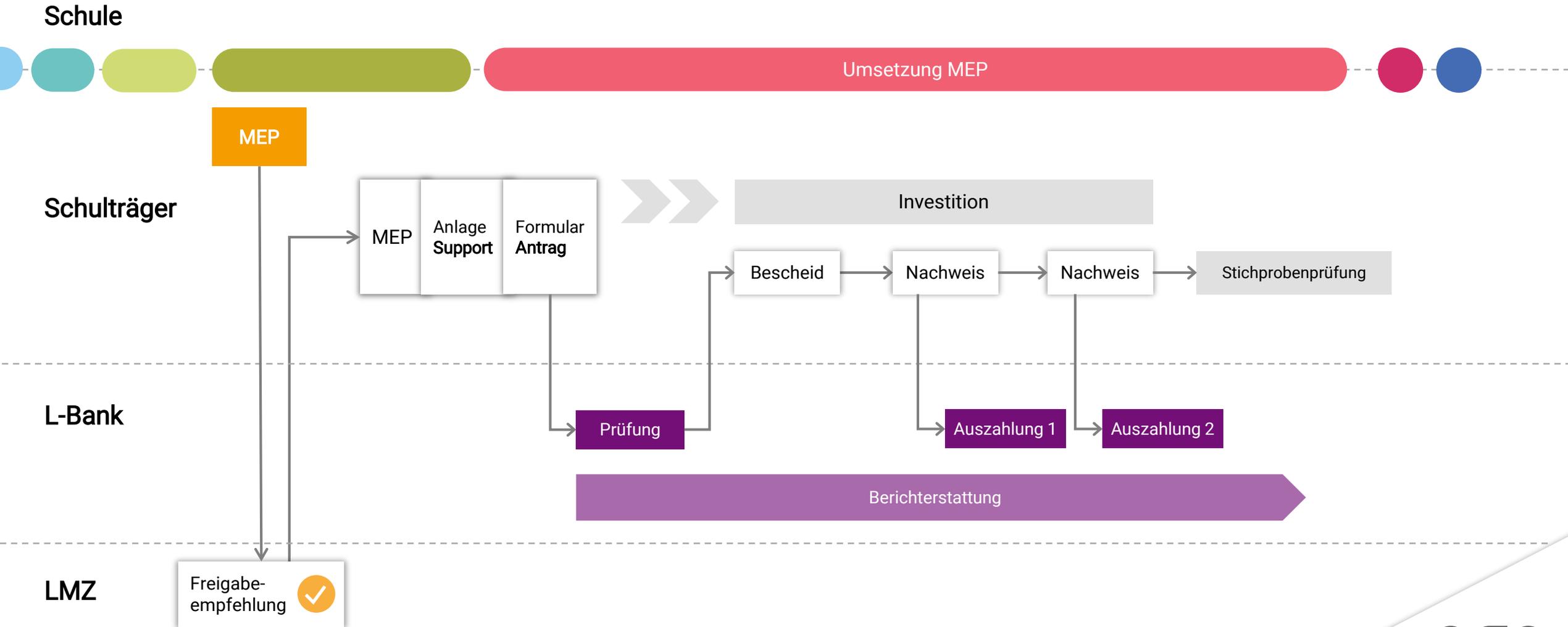
Innerhalb aller Kriterien werden die verschiedenen Facetten der Schulentwicklung mitgedacht und abgebildet:

- › Auswirkungen auf den Unterricht (*UE*),
- › Lehrkräftefortbildung (*PE*),
- › Prozesse innerhalb der Organisation „Schule“ (*OE*),
- › technische Entwicklung (*TE*)



Ein Medienentwicklungsplan ist dann gelungen, wenn er die unterrichtlichen Erfordernisse und die finanziellen Möglichkeiten des Schulträgers für beide Partner überzeugend zusammenbringt.

Prozess DigitalPakt Schule



MEP

Freigabeempfehlung

Varianten der Freigabe

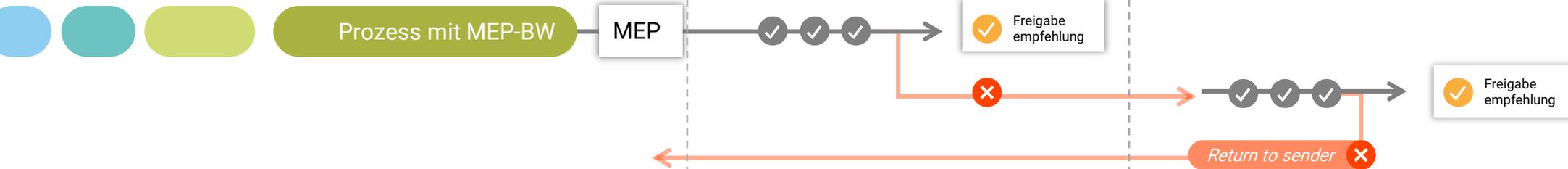
Schule & Schulträger

KMZ

Prüfstelle am LMZ

Variante 1:  mit Beratung

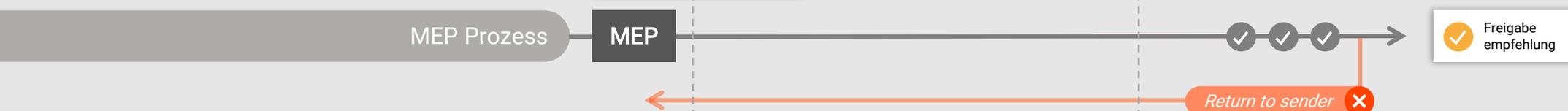
Kriterienliste wird
prozessbegleitend ausgefüllt



Variante 2:  ohne Beratung



Variante 3: MEP ohne Beratung → Kriterienliste



Freigabeempfehlung für Medienentwicklungspläne in BW – individueller MEP und MEP BW ohne Beratung

Um eine schnellere Bearbeitung zu gewährleisten, bittet das Landesmedienzentrum um die digitale Zusendung der Medienentwicklungspläne und die Einhaltung der genannten Kriterien.

Prüfaspekte	Kriterien	ja	nein	Kommentar
Eingang dokumentieren	MEP BW ohne Beratung Individuell erstellter MEP			
	Von Schule und Träger unterschrieben und anhand der offiziellen Kriterienliste geprüft.			
Formale Vollständigkeitsprüfung	aktuelle IST-Analyse enthalten			
	○ zur Unterrichtsgestaltung			
	○ zur Ausstattung			
	○ zum Fortbildungsbedarf			
	○ zu schulischen Prozessen			
	konkrete Ziele (SOLL) formuliert			
	○ zur Unterrichtsentwicklung			
	○ zur Ausstattung			
	○ zum Fortbildungsbedarf			
	○ zu schulischen Prozessen			
	Maßnahmen formuliert			
	○ zur Unterrichtsentwicklung			
○ zur Ausstattung				
○ zum Fortbildungsbedarf				
○ zu schulischen Prozessen				
Evaluationskriterien / Messgrößen festgelegt				
Es ist ein Umsetzungszeitplan vorhanden				

Prüfaspekte	Kriterien	ja	nein	Kommentar
inhaltliche Prüfung	Es ist ein stimmiges pädagogischtechnisches Einsatzszenario im vorliegenden MEP enthalten			
	Planung vom IST-Stand über Ziele zu den Maßnahmen ist (z.B. bezogen auf die Zielstellung der KMK „Bildung in der digitalen Welt“, Digital@BW, Leitperspektive MB,...) stimmig			
	○ zur Unterrichtsentwicklung			
	○ zur Ausstattung ¹			
	○ zum Fortbildungsbedarf			
	○ zu schulischen Prozessen			
	Evaluationskriterien / Messgrößen			

Prüfaspekte	Kriterien	ja	nein	Kommentar
Ergebnis	festgelegt			
	Der Umsetzungszeitplan ist auf die Planungen abgestimmt			
	MEP vollständig			
	MEP inhaltlich stimmig			
	MEP entweder unvollständig oder inhaltlich nicht nachvollziehbar			
	Rückfragen zur MEP-Dokumentation und Nachforderung			

¹Ausstattungsplanung wird nur darauf geprüft, ob die Technik, die angeschafft werden grundsätzlich zum pädagogischen Konzept passt und prinzipiell dazu verwendbar ist – geprüft werden können die angegebenen infrastrukturellen Voraussetzungen an der (WLAN, Verkabelung)



lmz-bw.de/kriterien

Prüfaspekte	Kriterien	ja	nein	Kommentar
Eingang dokumentieren	MEP BW ohne Beratung			
	Individuell erstellter MEP			
	Von Schule und Träger unterschrieben und anhand der offiziellen Kriterienliste geprüft.			
Formale Vollständigkeitsprüfung	aktuelle IST-Analyse enthalten			
	○ zur Unterrichtsgestaltung			
	○ zur Ausstattung			
	○ zum Fortbildungsbedarf			
	○ zu schulischen Prozessen			
	konkrete Ziele (SOLL) formuliert			
	○ zur Unterrichtsentwicklung			
	○ zur Ausstattung			
	○ zum Fortbildungsbedarf			
	○ zu schulischen Prozessen			
	Maßnahmen formuliert			
	○ zur Unterrichtsentwicklung			
	○ zur Ausstattung			
	○ zum Fortbildungsbedarf			
	○ zu schulischen Prozessen			
	Evaluationskriterien / Messgrößen festgelegt			
	Es ist ein Umsetzungszeitplan vorhanden			



imz-bw.de/kriterien

Zertifikat

Freigabeempfehlung

Die <Schulname> <Schulort> und die <Schulträger>
haben ihren MEP-Prozess mit MEP-BW am <Freigabedatum>
bis zur Maßnahmenplanung erfolgreich durchgeführt.

Wir freuen uns, die Freigabeempfehlung für diesen MEP erteilen zu können.



Das Beratungssystem des Medienzentrenverbands Baden-Württemberg

W. Kraft

10. September, Stuttgart

Datum: <Freigabedatum>



Freigabe ID: <Freigabe ID>



Die Empfehlung zur Freigabe bezieht sich auf das eingereichte pädagogische Konzept.
Die vorliegende Freigabeempfehlung ist keine Garantie für die Förderfähigkeit der geplanten Anschaffungen.

www.lmz-bw.de

Zertifikat

Freigabeempfehlung

Die <Schulname> <Schulort> und die <Schulträger>
haben ihren MEP-Prozess am <Freigabedatum>
bis zur Maßnahmenplanung erfolgreich durchgeführt.

Wir freuen uns, die Freigabeempfehlung für diesen MEP erteilen zu können.



Das MEP-BW Team am Landesmedienzentrum Baden-Württemberg

W. Kraft

10. September, Stuttgart

Datum: <Freigabedatum>

Freigabe ID: <Freigabe ID>



Die Empfehlung zur Freigabe bezieht sich auf das eingereichte pädagogische Konzept.
Die vorliegende Freigabeempfehlung ist keine Garantie für die Förderfähigkeit der geplanten Anschaffungen.

www.lmz-bw.de

Privatschulen und MEP (BW)

Privatschulen

- › Kostenfreie Verwendung der Applikation



- › Kostenpflichtige Beratung durch KMZ/SMZ



MEP-BERATUNGSLEISTUNGEN FÜR PRIVATSCHULEN BESTELLEN

Das Landesmedienzentrum BW bietet Privatschulen zusammen mit dem Medienzentrenverbund eine MEP-Beratung vor Ort an, sowie ein zentrales Supportangebot.

Suchbegriff eingeben



SIE BEFINDEN SICH HIER:

Beratung ▾

Medienentwicklungspla... ▾

MEP-Beratungsleistung...



MEP-BERATUNGSLEISTUNGEN FÜR PRIVATSCHULEN BESTELLEN

MEP BW ist ein webbasiertes Tool, welches Sie bei der Erstellung Ihres MEPs in Zusammenarbeit mit Ihrem Schulträger unterstützt. Dieses können Sie als Privatschule aus BW kostenfrei nutzen.

Begleitend dazu bietet das Landesmedienzentrum BW zusammen mit dem Medienzentrenverbund eine MEP-Beratung vor Ort an, sowie ein zentrales Supportangebot.

Das Paket kostet 1700€ und beinhaltet:

- 20 Beratungsstunden zur Entwicklung und Erstellung eines Medienentwicklungsplans mittels MEP-Tool MEP BW
- eine Anwenderhotline für Fragen rund um die Nutzung von MEP BW bis zur Fertigstellung des MEP (das bedeutet am Ende der Evaluation des MEP BW)

Um das Leistungspaket „MEP BW Beratung und Support für Privatschulen“ zu bestellen, füllen Sie bitte das Bestellformular aus.

[> Zum Bestellformular](#)



GettyImages/monkeybusinessimages

Weitere Themen

- > Fragen und Antworten zur Medienentwicklungsplanung
- > Kriterien, Freigabeempfehlung und Beispiel-MEP
- > Verwaltungsvorschrift des Kultusministeriums BW



Kontakt

MEP Hotline Dienstag/Mittwoch

 Tel.: 0721 8808-90

 [E-Mail senden](#)

MEP BW Prozess

Blick in die Anwendung

Überblick MEP-Prozess

Schule

Visionsbildung,
Einrichtung einer
Koordinationsgruppe,
Absichtserklärung ..

Online Befragung des
Kollegiums und
Auswertung
Umfeld Befragung

Gemeinsame Ziele und
Meilensteine festlegen

Identifizierung der
Maßnahmen mit
Beratung,
Gremienarbeit, ...

Absprache zum Start,
Testlauf(?), ...

Planung, Instrumente
wählen, ...

Projektabschluss,
neue Zielfestlegung, ...

1

Vorklä-
rungs-
phase

2

Ist-Stand-
Analyse

3

Ziele

4

Maßnahmen-
planungen

5

Umsetzung

6

Evaluation

7

Konsequenzen

Schulträger

Gremien einbeziehen,
Absichtserklärung, ...

Technische
IST-Standerhebung

Gemeinsame Ziele und
Meilensteine festlegen,
Bedarfsanalyse

Kostenberechnung,
Ausschreibung,
Gewerke
koordinieren, ...

Absprache zum Start,
Testlauf(?), ...

Erhebung des
technischen
IST-Stand, ...

Nacharbeiten, neue
Zielfestlegung, ...

Konzeptionsphase

Umsetzungsphase

Phasen Konzeptionsphase MEP

-  **Ist-Stand-Analyse**
 - › Unterricht & technischen Ausstattung
 - › die Fortbildung und Personalqualifizierung
 - › Analyse schulinterner Prozesse

-  **Ziele**
 - › konkrete Ziele für die vier Teilbereiche
 - › Aus den Zielen wird ein passendes unterrichtliches Ausstattungsszenario abgeleitet (Soll-Zustand)

-  **Maßnahmen-
planung**
 - › Maßnahmenplanung bezogen auf die Zielsetzungen
 - › Abstimmung der geplanten Ausstattung und Infrastruktur mit dem Schulträger
 - › Erstellung eines tragfähiges Betriebs- und Supportkonzept

- Allgemein**
 - › Verbindlichkeit von Zielen, Maßnahmen und Umsetzung
 - › Evaluation der Ziele festlegen
 - › Umsetzungszeitplan erstellen

Überblick MEP-Prozess

Schule

Visionsbildung,
Einrichtung einer
Koordinationsgruppe,
Absichtserklärung ..

Online Befragung des
Kollegiums und
Auswertung
Umfeld Befragung

Gemeinsame Ziele und
Meilensteine festlegen

Identifizierung der
Maßnahmen mit
Beratung,
Gremienarbeit, ...

Absprache zum Start,
Testlauf(?), ...

Planung, Instrumente
wählen, ...

Projektabschluss,
neue Zielfestlegung, ...

1



2



3



4



5



6



7



Vorklä-
rungs-
phase

Ist-Stand-
Analyse

Ziele

Maßnahmen-
planungen

Umsetzung

Evaluation

Konsequenzen

Schulträger

Gremien einbeziehen,
Absichtserklärung, ...

Technische
IST-Standerhebung

Gemeinsame Ziele und
Meilensteine festlegen,
Bedarfsanalyse

Kostenberechnung,
Ausschreibung,
Gewerke
koordinieren, ...

Absprache zum Start,
Testlauf(?), ...

Erhebung des
technischen
IST-Stand, ...

Nacharbeiten, neue
Zielfestlegung, ...

Konzeptionsphase

Umsetzungsphase

Überblick MEP-Prozess

Schule

Visionsbildung,
Einrichtung einer
Koordinationsgruppe,
Absichtserklärung ..

Online Befragung des
Kollegiums und
Auswertung
Umfeld Befragung

Gemeinsame Ziele und
Meilensteine festlegen

Identifizierung der
Maßnahmen mit
Beratung,
Gremienarbeit, ...

Absprache zum Start,
Testlauf(?), ...

Planung, Instrumente
wählen, ...

Projektabschluss,
neue Zielfestlegung, ...

1

Vorklä-
rungs-
phase

2

Ist-Stand-
Analyse

3

Ziele

4

Maßnahmen-
planungen

5

Umsetzung

6

Evaluation

7

Konsequenzen

Schulträger

Gremien einbeziehen,
Absichtserklärung, ...

Technische
IST-Standerhebung

Gemeinsame Ziele und
Meilensteine festlegen,
Bedarfsanalyse

Kostenberechnung,
Ausschreibung,
Gewerke
koordinieren, ...

Absprache zum Start,
Testlauf(?), ...

Erhebung des
technischen
IST-Stand, ...

Nacharbeiten, neue
Zielfestlegung, ...

Konzeptionsphase

Umsetzungsphase

DER MEDIENENTWICKLUNGSPLAN BADEN-WÜRTTEMBERG (MEP BW)

Der Medienentwicklungsplan (MEP) ist eine webbasierte Anwendung, mit deren Hilfe Schulen und Schulträger gemeinsam den vorstrukturierten Prozess der Konzeptentwicklung durchlaufen können. Der MEP BW begleitet beide Partner Schritt für Schritt und liefert ihnen Informationen und Material zur Planung, Finanzierung und Organisation des individuell passenden Medienkonzepts.

HINWEIS (Stand 27.09.2019)

Der MEP BW ist nun offiziell an den Start gegangen. Aufgrund erhöhter Supportanfragen kann es momentan zu Verzögerungen bei der Beantwortung von Mails kommen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Bevor Sie sich mit dem Prozess beschäftigen, informieren Sie sich bitte auf der [Webseite des LMZ](#). Sollten Ihre Fragen nach ausführlicher Lektüre der FAQ und der Informationeseiten nicht beantwortet sein, dürfen Sie sich gerne an uns wenden. Technische Fragen werden unten unter "Information" beantwortet.

Neuanmeldung bei MEP BW

Über folgende Links gelangen Sie direkt zur [Registrierung für Schulen](#) bzw. zur [Registrierung für Schulträger](#).

Nach der Erstregistrierung können Sie sich jederzeit bei MEP BW [anmelden](#).

Registrierung Schule

Registrierung Schulträger

Übersicht MEP Benutzer



Schule
Blumenfeldschule Rastatt
Rastatt

Schulträger
Stadt Rastatt

Berater

MEP Status Ziele und Maßnahmen

Phase	Eingaben	Status	Info
Phase 1 - Vorklärung Schritt 1 - MEP beginnen			
Phase 1 - Vorklärung Schritt 2 - Zukunftsbild entwickeln			
Phase 1 - Vorklärung Schritt 3 - Startvereinbarungen			
Phase 2 - IST-Stand-Analyse Schritt 1 - IST-Stand der Schule			
Phase 2 - IST-Stand-Analyse Schritt 1 - Terminabstimmung Schulträger			



MEP Status Ziele und Maßnahmen

Phase	Eingaben	Status	Info
Phase 2 - IST-Stand-Analyse Schritt 1 - Iststandanalyse			
Phase 2 - IST-Stand-Analyse Schritt 2 - Umfeldanalyse			
Phase 2 - IST-Stand-Analyse Schritt 3 - Umfeldanalyse			
Phase 3 - Ziele Schritt 1 - Auswertung			
Phase 3 - Ziele Schritt 2 - Entwicklungsziele			
Phase 3 - Ziele Schritt 3 - Kommunikation			
Phase 4 - Maßnahmenplanung Schritt 1 - Maßnahmen			

Hier werden alle in Phase 3 + 4 eingetragenen Ziele und Maßnahmen angezeigt und können bestätigt werden.

Termine und Kalendereinträge aus den Phasen werden automatisch hier angezeigt

Termine

Phase	Datum
Erstgespräch	24.10.2018 00:00
GLK Beschluss	10.12.2018
Begehungstermin Inventarisierung	27.02.2019 14:00
Kollegiumsbefragung (Beginn)	10.04.2019
Kollegiumsbefragung (Ende)	02.05.2019

Kalender

30 September 2019 - 06 Oktober 2019

Woche Monat

Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
30	01	02	03	04	05	06
Erstellen eines Medienscurriculums (Evaluation)						

DIE ZIELE IM BLICK



IHRE AUFGABEN

- Binden Sie von Anfang an den Schulträger in die Planungen ein.
- Starten Sie hier den MEP - Prozess und laden damit Ihren Partner (Schule / Schulträger) zur Mitwirkung ein.

UNSERE HILFESTELLUNG

- Haben Sie bereits Kontakt zu Ihrem Beraterteam vor Ort auf (siehe Link: "Kontakt zur Beratung vor Ort") aufgenommen?
- Mit dem "MEP beginnen"-Button wird automatisch Ihr Partner (Schule / Schulträger) per Mail kontaktiert.

DEN MEP BEGINNEN

ZIELVISION 1



Geplanter Einsatz einzelner digitaler Endgeräte –
Pädagogisch als Ersatz für analoge Medien

[weiterlesen](#)

ZIELVISION 2



Projektartiges Arbeiten mit digitalen Endgeräten im Unterricht,
wobei ein Mehrwert für das Lernen ermöglicht wird

[weiterlesen](#)

ZIELVISION 3



Flächendeckender Einsatz digitaler Endgeräte im Unterricht,
der neue Formen des Unterrichts ermöglicht

[weiterlesen](#)

Umfang des Einsatzes von digitalen Endgeräten

Einfluss des Einsatzes digitaler Medien auf den Unterricht		Einsatz einzelner digitaler Endgeräte	Projektarbeit mit digitalen Endgeräten	Flächendeckender Einsatz digitaler Endgeräte
	digitale Medien als Ersatz für analoge Medien	Beispiel 1	Beispiel 4	Beispiel 7
	Veränderung des Unterrichts, z.B. Förderung der Individualisierung durch digitale Medien	Beispiel 2	Beispiel 5	Beispiel 8
	durch den Einsatz digitaler Medien ermöglichte neue Unterrichtsformen	Beispiel 3	Beispiel 6	Beispiel 9

Quelle: Digitalisierungshinweise 2019, Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg

Kollegiumsbefragung

Wahrnehmung des Einsatzes digitaler Medien					
Im Folgenden geht es darum, wie Sie den Einsatz digitaler Medien in der Schule und im Unterricht wahrnehmen. Bei der Beantwortung geht es nicht um richtig oder falsch, sondern um Ihre ehrliche Einschätzung. <i>Bitte geben Sie an, inwiefern Sie den folgenden Aussagen zustimmen.</i>	stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme voll und ganz zu	kann ich nicht beantworten
	Ich weiß, wo ich Hilfe bei medienpädagogischen Fragen erhalte.				
Ich erhalte Hilfe, wenn ich technische Probleme beim Einsatz digitaler Medien im Unterricht habe.					
In meinem Unterricht kann die verfügbare Hard- und Software ohne bedeutenden Verlust von Lernzeit eingesetzt werden.					
Die Passung der technischen Ausstattung unserer Schule zu meinen medienpädagogischen Ansprüchen ist gegeben.					
Der Einsatz von digitalen Medien in der Schule und im Unterricht erleichtert meine Arbeit.					
Der Einsatz von digitalen Medien in der Schule und im Unterricht erzeugt einen Nutzen für das Lernen der Schülerinnen und Schüler.					

MEP- und Freigabeexport

Übersicht MEP Benutzer

Schule (zum Wechsel hier klicken)

Blumenfeldschule Rastatt

Rastatt

Schulträger

Stadt Rastatt

Träger

Kreismedienzentrum Rastatt
Waldstraße 13
76437 Rastatt
07222 555-0

MEP-Exportdatei



MEP Status Ziele und Maßnahmen

Phase	Eingaben	Status	Info
Phase 1 - Vorklarung Schritt 1 - MEP beginnen			
Phase 1 - Vorklarung Schritt 2 - Startvereinbarung			
Phase 2 - IST-Stand-Analyse Schritt 1 - Beratung			
Phase 2 - IST-Stand-Analyse Schritt 2 - Begehung			
Phase 3 - Ziele Schritt 1 - Auswertung			



Schulträgeransicht

WÄHLEN SIE DIE SCHULE AUS

Schule: 

Schule	Phase	Träger	Letzte Interaktion	Freigabeempfehlung
Blumenfeldschule Rastatt	Festlegung der Ziele	Verwaltungsverband LMZ	2019-07-12 13:42:31	<input checked="" type="checkbox"/>
Buchenwaldschule Gaggenau	Vorklarung	Verwaltungsverband LMZ	2018-12-05 11:14:44	<input type="checkbox"/>

[Wählen Sie eine Schule aus](#)

Übersicht MEP Benutzer

Schule (zum Wechsel hier klicken)
 Blumenfeldschule Rastatt
 Rastatt

Schulträger
 Stadt Rastatt

Berater



MEP Status Ziele und Maßnahmen

Phase	Eingaben	Status	Info
Phase 1 - Vorklärung Schritt 1 - MEP beginnen			
Phase 1 - Vorklärung Schritt 2 - Startvereinbarung			
Phase 2 - IST-Stand-Analyse Schritt 1 - Beratung			
Phase 2 - IST-Stand-Analyse Schritt 2 - Begehung			
Phase 3 - Ziele Schritt 1 - Auswertung			
Phase 3 - Ziele Schritt 2 - Meilensteinplanung			

Hilfe bei Fragen



Landkreis
Esslingen

Kreis-
medien-
zentrum



0711-3902-42320

lmz

Landesmedienzentrum
Baden-Württemberg

www.lmz-bw.de/mep



mep@lmz-bw.de
mep-freigabe@lmz-bw.de



Di/Mi: 0721-8808-90
Do/Fr: 0711-2850-736
Jeweils 9:00-14:00 Uhr



L-BANK

Staatsbank für Baden-Württemberg

www.l-bank.de/digitalpakt



digitalpakt@l-bank.de



0721-150-1625

FRAGEN UND ANTWORTEN ZUR MEDIENENTWICKLUNGSPLANUNG

Hier finden Sie häufig gestellte Fragen und Antworten rund um die Anwendung MEP BW.

Suchbegriff eingeben



SIE BEFINDEN SICH HIER:

Beratung



Medienentwicklungsplanung



Fragen und Antworten zur Medi...



MEP BW – WAS MÜSSEN SIE BEACHTEN?

Der Digitalpakt wurde inzwischen von Bund und Ländern vereinbart und schüttet in den nächsten fünf Jahren insgesamt bis zu 650 Mio. Euro zur Unterstützung baden-württembergischer Schulträger bei der Digitalisierung ihrer Schulen aus. Zwar wird die Verwaltungsvereinbarung zur abschließenden detaillierten Festlegung der Rahmenbedingungen voraussichtlich erst in Kürze verabschiedet – eines aber ist heute schon klar:

Voraussetzung für die Gewährung von Zuschüssen nach dem Förderprogramm wird die Erstellung eines Medienentwicklungsplanes sein, der die Förderrichtlinien erfüllt. Das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (LMZ) hat daher im Auftrag des Kultusministeriums ein Online-Tool erstellt, das einerseits die Kriterien der Vereinbarungen zum Digitalpakt erfüllt und auf dessen Grundlage andererseits alle **Berater in den Kreismedienzentren** Schulen wie Schulträger beraten. Daher erhält jeder Medienentwicklungsplan, der mit der Applikation **MEP BW** und mit Unterstützung eines Beraters am zuständigen Kreismedienzentrum erstellt wird, eine Freigabeempfehlung durch den Berater. Der **MEP BW** wird ab September 2019 allen öffentlichen Schulen und Schulträgern zur Verfügung stehen.

Digitale Medien haben mittlerweile ihren festen Platz in Schule und Unterricht. Dadurch entstehen neue Möglichkeiten in der Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen. Zudem werden sich die Schülerinnen und Schüler von heute in einer hochgradig digitalisierten Arbeitswelt behaupten müssen. Um sie hierauf adäquat vorzubereiten, braucht es sowohl pädagogisch als auch technisch durchdachte Konzepte, die die Gegebenheiten jeder Schule berücksichtigen.

Schulen und Schulträger bekommen durch die Vereinbarungen des Digitalpaktes Schule in den nächsten knapp fünf Jahren eine besondere Unterstützung bei der Ausstattung ihrer Schulen mit digitaler Infrastruktur. Um dabei sinnvoll mit den gegebenen Ressourcen zu haushalten und zugleich den pädagogischen Bedürfnissen gerecht zu werden, ist ein pädagogisch-technisches Konzept, wie es mit Hilfe des **MEP BW** erstellt wird, Voraussetzung für die Beantragung von Mitteln aus dem DigitalPakt Schule von Bund und Ländern.

Mit **MEP BW** bietet das LMZ im Auftrag des Kultusministeriums eine webbasierte Anwendung, mit deren Hilfe Schulen und Schulträger gemeinsam den vorstrukturierten Prozess der Konzeptentwicklung im Sinne der von Bund und Ländern vereinbarten Voraussetzungen durchlaufen können. Der **MEP BW** begleitet beide Partner Schritt für Schritt und liefert ihnen Informationen und Material zur Planung, Finanzierung und Organisation des individuell passenden Medienkonzepts.

Wir beantworten die wichtigsten Fragen rund um **MEP BW** und den Medienentwicklungsplan. Aktuelle Informationen zur



Kontakt

MEP Hotline

Tel.: 0721 8808-90 od. 0711 2850-736

[E-Mail senden](#)

Herr Fabian Karg

Referatsleitung, Projektleitung MEP BW

Tel.: 0721 8808-62

[E-Mail senden](#)

Service

> [Artikel per E-Mail empfehlen](#)

> [Artikel drucken](#)



Links

- **Medienentwicklungsplanung** allgemein - Sonderseite des LMZ
 - <https://www.lmz-bw.de/mep>
- Inhaltliche Fragen zu **Medienentwicklungsplänen** und zur Applikation MEP BW - die häufigsten Fragen und Antworten auf den Seiten des Landesmedienzentrums
 - <https://www.lmz-bw.de/mep-faq>
- **Wie läuft der Freigabeprozess für die Fördergelder ab?** Frage 18 - FAQ des Landesmedienzentrums
 - <https://www.lmz-bw.de/mep-faq>
- **Technische Fragen zur Applikation MEP BW** - auf MEP BW
 - https://www.mep-bw.de/jw/web/userview/lmz_mep/meprojekt/_faq



- **Digitalpakt** von Bund und Ländern - die häufigsten Fragen und Antworten zum DigitalPakt auf den Seiten des Kultusministeriums
 - <https://km-bw.de/Lde/Startseite/Schule/Digitalpakt>
- **Digitalpakt**, Förderkriterien und Antragstellung - Informationsseite der L-Bank
 - <https://www.l-bank.de/produkte/finanzhilfen/digitalpakt.html>
- DigitalPakt Schule: Liste der förderfähigen Maßnahmen – Download bei der L-Bank
 - <https://tinyurl.com/foerderung-massnahmen>
- Wissenswertes zum **DigitalPakt** Schule - Informationen des Bundesministeriums für Bildung und Forschung
 - <https://www.bmbf.de/de/wissenswertes-zum-digitalpakt-schule-6496.php>



MEP BW Registrierung

Aufbau eines MEP

MEP BW Registrierung



www.mep-bw.de



Aufbau eines Medienentwicklungsplanes



<https://www.lmz-bw.de/beratung/medienentwicklungsplanung/kriterienfreigabeempfehlung-und-beispiel-mep/>



Zeit für Fragen



Herzlichen Dank!

Reisekosten? → www.kmz-es.de → Medienentwicklungsplanung

